

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1906

347 (15.12.1906) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 347. Zweites Blatt. Samstag, den 15. Dezember (folgt ein drittes Blatt.) 1906.

Große Oelgemälde-Versteigerung.

Dienstag, den 18. Dezember, nachmittags 2 Uhr,

versteigere ich im Auftrag in meinem Versteigerungslokal öffentlich gegen Barzahlung:

ca. 100 Stück Oelgemälde

von

U. Becker
Dirk van Berghem
Eichrodt
Prof. Fehr
Frey
Prof. Carlos Grethe
Prof. Hein

Hellwag
Hesse
Hoff
Luntz
Matthaei
Ravenstein
Max Roman

Schirmer
W. Schröter
Straßberger
Tenner
Vischer
Volk
Weiß

2c. 2c.

Besichtigung Sonntag, den 16. Dezember, von 11 bis 4 Uhr,

und

Montag vormittag 9 bis 12 Uhr und nachmittags 2 bis 7 Uhr.

Aufträge und Gebote werden angenommen.

Verzeichnisse mit Angabe der Meister, Größe und Darstellung der Bilder stehen zu Diensten.

Josef Hischmann jr., Auktionsgeschäft

Steinstraße 23, rechter Seitenbau.

2.1.

Telephon 1916.

Museum Karlsruhe.

Freitag, den 21. Dezember, abends $\frac{1}{2}$ 9 Uhr, Vortrag des Herrn Geheimen Hofrat Dr. E. Gothein, Universitäts-Professor in Heidelberg, über

Venedig und die Kirche.

Der Besuch dieses Vortrags ist nur den Museumsmitgliedern gestattet.

Karlsruhe, den 14. Dezember 1906.

Der Vorstand.

2.1.

Dankagung.

Von Herrn Stadtrat Dr. Friedrich Weill erhielt ich für israelitische Arme den Betrag von 100 Mark, wofür hiermit der herzlichste Dank ausgesprochen wird.
Karlsruhe, 13. Dezember 1906.

Dr. W. Appel, Stadtrabbiner.

Institut Recht.

Sämtliche Rechnungen und Belege für unsere Zöglinge vor dem 20. ds. Mts. erbeten. *2.2.

Versteigerung.

Montag, den 17. Dezember, vormittags 11 Uhr, wird Wielandstraße 25 ein

zehnjähriges leichteres Pferd

(vertraut Einspänner) unter Garantie öffentlich versteigert. 3.2.

Versteigerung von Fandsachen.

Die Fandsachen und unbestellbaren Frachtgüter vom 3. Vierteljahr 1906, darunter 4 Photographen-Apparate und 1 Geige mit Kasten werden am **Montag, den 17. Dezember l. J.**, vormittags 8 $\frac{1}{2}$ Uhr und nachmittags 2 Uhr, nötigenfalls auch Dienstag, den 18. Dezember, vormittags 8 $\frac{1}{2}$ Uhr beginnend, in unserem Versteigerungsraum (Eingang beim Sittlinger Bahnübergang) gegen Barzahlung öffentlich versteigert.

Die Photographen-Apparate und die Geige werden Montag vormittag 11 Uhr ausbezogen.

Karlsruhe, den 1. Dezember 1906.

Großh. Verwaltung der Eisenbahnmagazine.

Wohnungen zu vermieten.

— **Ablersstraße 39** ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern nebst Zubehör auf 1. April 1907 zu vermieten. Näheres im Laden.

— **Augartenstraße 24**, Ecke der Wilhelmstraße, ist eine sehr schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Kochgasrichtung, Mansarde und Keller sofort zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— **Augustastrasse** ist eine Wohnung von drei Zimmern, Küche, geschl. Veranda, Keller, Mansarde, Anteil an der Waschküche und dem Trockenständer und reichlichem Zubehör auf sofort zu vermieten. Näheres Augustastrasse 11 l.

— **Bachstraße 57**, im 4. Stock, ist eine 2 Zimmerwohnung sofort oder später zu vermieten. Näheres bei Niebel im 3. Stock.

— **Boechstraße 8** ist eine schöne 4 Zimmerwohnung mit Bad, der Neuzeit entsprechend, wegen Verletzung auf 1. März l. J. event. auch früher zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock oder Viktoriasstraße 17, parterre.

— **Boechstraße 14** ist der zweite Stock von 5 Zimmern, Badezimmer und reichlichem Zubehör auf sofort zu vermieten. Zu erfragen daselbst oder bei Architekt Rud. Meck, Sofienstraße 37.

— **Boechstraße 30** ist im 1. Stock eine schöne 4 Zimmerwohnung mit geschlossener Veranda samt allem Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Klauwrechtstraße 39, 4. Stock links.

— **Bunfenstraße 9** ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Badezimmer, Speisekammer, Küche mit Veranda, Mansarde, 2 Kellern wegen Verletzung sofort oder später preiswert zu vermieten. Zu erfragen Kriegstr. 122, part. links.

— **Berwigstraße 31** ist die Parterrewohnung von 4 schönen, großen Zimmern, Badezimmer, Küche, Keller etc. auf sofort zu vermieten. Einzusehen von 10—12 Uhr und 2—5 Uhr. Näheres Georg-Friedrichstraße 28 im Bureau im Hofe rechts.

— **Gutenbergstraße 2** sind der 2. und 4. Stock, bestehend aus je 4 Zimmern, Küche, Mansarde, Balkon und Küchenveranda, schöne, freie Lage, auf sofort zu vermieten. Näheres daselbst, parterre, oder Kriegstrasse 152 im Bureau.

— **Hardtstraße 2** ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche auf sofort zu vermieten. Näheres in der Mühlsburger Brauerei, vorm. Freiherrl. von Seldeneck'sche Brauerei in Karlsruhe-Mühlburg.

— **Hardtstraße 2a** ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus einem Zimmer, Küche und Keller, auf sofort zu vermieten. Näheres in der Mühlsburger Brauerei vorm. Freiherrl. von Seldeneck'sche Brauerei.

— **Hardtstraße 6** sind eine 2 Zweizimmerwohnung mit Alkov und 2 Mansardenwohnungen nebst Zubehör per sofort oder später preiswert zu vermieten. Näheres bei der Freiherrl. v. Seldeneck'schen Vermögens-Verwaltung in Karlsruhe-Mühlburg.

— **Hirschstraße 3** sind 2 tapezierte Mansarden, 1 Keller, Anteil an der Waschküche und Trockenständer an solide Frau oder Fräulein auf 1. Januar oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— **Hirschstraße 18** ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller usw. auf 1. März zu vermieten. Näheres im Laden.

— **Hirschstraße 22** ist im 3. Stock des Vorderhauses ein großes Zimmer mit Küche sofort zu vermieten. Ebenfalls ist eine große Werkstätte oder ein Magazin auf 1. Februar 1907 zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— **Hübischstraße 27** ist eine sehr schöne 5 Zimmerwohnung mit Bad, Garten und Zubehör sofort zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— **Kaiserstraße 105** ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Bad und Küche etc., auf den 1. April 1907 zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— **Kaiserstraße 233** ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und sonstigem Zubehör und eine schöne Werkstätte sofort oder später, zusammen oder getrennt, zu vermieten.

— **Karlstraße 95**, 4. Stock, ist eine Wohnung von 4—5 Zimmern, Küche, Speisekammer und Badezimmer, elektr. Licht, auch Anteil an Waschküche und Trockenständer nebst 2 Kellern auf 1. April 1907 zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— **Klauwrechtstraße 2** ist der 2. Stock mit 6 sehr schönen, hellen Zimmern, nebst Bad und sonstigem Zubehör per sofort oder 1. April 1907 um den Preis von 950 M zu vermieten. Näheres Kurvenstraße 12, parterre.

— **Kreuzstraße 26** ist 1 Treppe hoch eine schöne Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör per 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

— **Kriegstraße 147** haben wir eine freundliche Wohnung, im 1. Stock gelegen, bestehend aus 4 Zimmern nebst allem Zubehör, auf sofort zu vermieten. Zu erfragen Kriegstraße 162 im Laden oder Effenlohrstraße 7.

Karlsruher Terraingesellschaft.

— **Kriegstraße 152** ist im 3. Stock des Hinterhauses, in schöner, freier Lage, eine schöne 4 Zimmerwohnung auf sofort zu vermieten. Näheres daselbst im Bureau.

— **Lindenplatz 2, Mühlburg**, ist eine Wohnung im 2. Stock, 2 Zimmer, Küche und Keller, auf sofort zu vermieten. Näheres in der Mühlsburger Brauerei, vorm. Freiherrl. v. Seldeneck'sche Brauerei, in Karlsruhe-Mühlburg.

— **Rheinstraße 14** ist im 4. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern und Mansarde auf sofort zu vermieten. Näheres in der Mühlsburger Brauerei vorm. Freiherrl. von Seldeneck'sche Brauerei.

— **Rüppurrerstraße 158** ist der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und schönem Gemüsegarten, wegen Wegzug per sofort zu vermieten.

— **Schützenstraße**, nächster Nähe des Stadtparkes, ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern nebst reichlichem Zubehör, im 3. Stock, wegen Wegzug von hier auf sofort zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 18 im 2. Stock.

— **Schützenstraße 27** ist im 3. Stock des Seitenbaues eine freundliche Wohnung von drei ineinandergehenden Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer auf sofort oder später zu vermieten.

— **Weinbrennerstraße 48**, 4. Stock, schöne 3 Zimmerwohnung, Küche, Keller, Mansarde und Gartenanteil per sofort an ruhige Familie zu vermieten. Näheres Sofienstraße 146, Telefon 1130.

— **Wilhelmstraße 28** ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör wegen Wegzug sofort zu vermieten. Näheres im Laden.

— **Winterstraße 43** ist der zweite Stock von 4 Zimmern und reichlichem Zubehör auf sofort zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 4. Stock.

— **Yorkstraße 1** ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör im 2. oder 3. Stock auf 1. März zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

— **Schöne Wohnungen von 2 und 3 Zimmern** auf sofort zu vermieten. Näheres Effenlohrstraße 12, 1. Stock rechts.

— Eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller ist an eine ruhige Familie sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 132 im Laden.

— **Sofienstrasse 164** ist eine schöne 4 Zimmerwohnung mit Bad auf sofort zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

— In dem neu erbauten Hause der Restauration „Saalbau“ in der Bachstraße (Mühlburg) sind sofort 2 und 3 Zimmerwohnungen zu vermieten. Nähere Auskunft erteilt der Verwalter Max Wolf, Weinbrennerstraße 2 IV.

— In der Kaiser-Passage ist eine über eine Treppe gelegene, nach der Akademiestraße gehende Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und einer Mansarde, auf 1. März 1907 zu vermieten. Näheres Kaiser-Passage 28 II, Bureau.

— **Große 1, 2 und 3 Zimmer-Wohnungen**, modern ausgestattet, in neu erbautem Hause, mit Garten, sind Koonstraße 30 auf 1. Januar oder später zu vermieten. Näheres Brauerstraße 15 II links.

Schöne, freundliche 4 Zimmerwohnung

im 3. Stock, mit Küche, Keller und Mansarde auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Leffingstraße 29, 2. Stock.

Herrschaftswohnungen.

— In neu erbautem, überwintertem Haus sind per sofort oder später Wohnungen von 7 bis 9 Zimmern in der Etage, mit reichlichem Zubehör und auf das Beste ausgestattet, zu vermieten. Näheres im Hause selbst Kaiser-Allee 139 im Bureau (Telephon 115) oder bei Herrn

K. Kornsaub, Kaiserstraße 56 (Telephon 1275).

Auf sofort ist eine freundliche, geräumige 5 Zimmerwohnung

mit Alkov und Zubehör anderweitig zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 56 bei G. Laipe.

Kriegstraße 91

ist 3 Treppen hoch eine elegante Herrschaftswohnung von 7 Zimmern, Badezimmer und reichlichem Zubehör sofort oder auf später zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Großes Zimmer

nebst Alkov, großer Küche und Zubehör (Kochgas, Glasabschluss), ist sofort oder später in der Klauwrechtstraße zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 4, 4. Stock.

Wegen Verletzung

ist die Villa Bachstraße 12, zum Alleinbewohnen, mit großem, schön angelegtem Garten, auf sofort zu vermieten. Näheres Hirschstraße 44, parterre.

Butligstraße 26

ist im vierten Stock eine geräumige Wohnung von vier Zimmern, Küche, Mädchenzimmer usw. auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im ersten Stock oder Stefanienstraße 19 im Bureau. 3.2.

Karl-Wilhelmstr.

(Eingang Rudolfstraße 1)

ist eine Herrschaftswohnung von 5 Zimmern, im 2. Stock, mit Erker und Balkon mit reichlichem Zubehör, Bad, Speisekammer etc. (auf Wunsch noch 2 Zimmer im 5. Stock dazu, gesunde Lage), vom 1. März oder 1. April an zu vermieten. Näheres im 2. Stock rechts und bei Pfarrer Meißinger, Söllingen, bei Durlach.

Zu vermieten.

In der Kaiser-Passage ist eine über 2 Treppen gelegene Wohnung (Mansarden mit geraden Wänden), bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Keller, sofort zu vermieten; außerdem eine solche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern nebst Küche und Keller. Näheres Kaiser-Passage 28 II, Bureau.

Wohnung zu vermieten.

Eine schöne 5 Zimmerwohnung mit Erker und Balkon, Bad und allem nötigen Zubehör, gegenüber dem Erbgroßherzoglichen Garten, ist auf 1. April 1907, Amalienstraße 1, zu vermieten. Weiteres zu erfragen Amalienstraße 1 im 2. Stock. Einzusehen, Sonn- und Feiertags ausgenommen, täglich von 11—1 und 2 $\frac{1}{2}$ —4 Uhr. 2.2.

5 Zimmerwohnung,

sehr elegante, mit Balkon, Badezimmer und allem erdenklichen Zubehör, ohne Vis-à-vis, Amalienstraße 67, 4. Stock, beim Kaiserplatz, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Amalienstraße 67, 4. Stock, täglich von 10—12 und 2 $\frac{1}{2}$ —5 Uhr. 3.3.

Hirschstraße 52

ist der 2. Stock von 7 Zimmern, 2 Mansarden, 2 Kellern, Bad, Veranda auf März oder April 1907 zu vermieten. Näheres daselbst von 10—12 $\frac{1}{2}$ und 2—5 Uhr oder Bahnhofstraße 6, 2. Stock. 2.2.

Handschuhe

jeder Art

in allen
Preislagen
und in
grosser Auswahl

bei

Rud. Hugo Dietrich

Kaiserstr. 179a,
Ecke Herrenstr.

Rentenhaus.

Ein neues und solid gebautes Haus, schon seit einigen Jahren an eine Behörde auf längere Zeit fest vermietet, ist als vorzügliche Kapitalanlage billig zu verkaufen. Gesl. Offerten sind unter Nr. 8085 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Passende Weihnachtsgeschenke:

polierte Nähtische 20 Mk., Vertiko mit Spiegel 50 Mk., besseres Vertiko 60 Mk., Schreibtische 33 Mk., Ottomane zum Klappen 35 Mk., Diwan 50 Mk., Schreibbureau mit Aufsatz 90 Mk., Buffet 115 Mk. Die Sachen sind neu, matt und blank poliert und können auf Wunsch zurückgestellt werden: Waldstraße 22 im Laden. *3.3.

Saloneinrichtung,

hell Mahagoni, mit feiner Polstergarnitur ist preiswert zu verkaufen bei

6.4. Jg. Müller, Hirschstraße 18.

2 Diwans,

2 Fauteuils mit Einrichtung und 2 Galerien mit Porten sind billig abzugeben: Hirschstraße 18 im Hof. 6.4.

Billige, neue Pianinos,

schon recht guter Konstruktion, empfiehlt zu netto Mk. 470.—

Ludwig Schweisgut,

25.18. Karlsruhe, Erbprinzenstraße 4.

Zu verkaufen:

ein Glaschrank für Waren, breit 1,75 m, Untersatz tief 63 cm, Aufsatz tief 43 cm. Zu erfragen Durlacherstraße 97, Laden. 3.2.

Diwan.

— Sehr schöne, selbstgearbeitete Stoff-, Plüsch- und Taschendiwan werden unter Garantie für gutes Material und Arbeit zu billigsten Preisen abgegeben im Tapeziergeschäft Soffienstraße 85. Doppelte Rabattmarken werden verabsolgt.

6.6. Baneel-Diwan

in Eichen, dunkel, mit echten Taschen besogen, zu verkaufen bei Jg. Müller, Hirschstraße 18.

Pianinos,

bester Qualität, kreuzsaitig, 7 Oktaven, vorzügliche Bauart, schöner, voller Ton, zu M. 600.—, 610.—, 620.—, 630.—, 650.—, 700.—, 720.— zc. zc. unter weitgehendster, fachmännischer Garantie zu verkaufen bei

Hack & Co., Schloßplatz 14.
Kein Laden, daher billigste Preise!

II. Hypothek

von 10000 Mark zu 5 % Zins auf prima Objekt, eingetragen im Range nach der I. Hypothek, ist unter prima Bürgschaft

zu verkaufen.

Nachlag 5 % Gesl. Offerten unter Nr. 8268 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.2.

Diwans.

— Kameltaschen-, Moquette-, Plüsch- und Stoff-Diwans, nur prima Arbeit, werden unter Garantie zu äusserst billigen Preisen abgegeben bei

Wilhelm Doll, Tapeziergeschäft,
Kaiser-Msee 45.

Silberne Geräte,

silberne, grosse, schöne Jardinières, silberne und silbervergoldete Brotkörbe, silberne Weinkrüge und silberne Fantasie-Stücke, silberne Bestecke, alles 800/1000 gestempelt, hat als Gelegenheitskauf sehr billig abzugeben.

W. Krausbeck, Friedrichsplatz 9.

Plüschgarnitur,

neu, sehr fein in Rot, 120 Mk., hochelegante, grüne Salongarnitur mit Stickeri (je Kanapee und 2 Fauteuils) für nur 140 Mk. zu verkaufen. Bester Gelegenheitskauf für Weihnachtsgeschenke.

*2.2. R. Köhler, Tapezier, Schützenstraße 56.

Einige gebrauchte und neue Herde

sehr billig abzugeben bei 2.2.

F. J. Schaeffer, Marktgrafenstr. 41.

Herde-Verkauf.

*2.2. Ein noch gut erhaltener Herd ist zu verkaufen: Soffienstraße 126 im Laden.

Sparfochherde,

Wiedemann'sche Konstruktion, sind in allen Größen vorrätig. Ebenso werden Ersatzteile von Herdplatten billigst geliefert und Reparaturen und Ausmanern an Herden prompt besorgt. Wärmehöfen für Schneidbügelleisen, Größe bis zu 6 Stück, sind auf Lager: Schlosserei Bürgerstraße 9.

Zwei gut erhaltene Fässer,

161 und 140 Ltr. haltend, mit Türchen, sehr stark im Holz, sind billig zu verkaufen: Fasanenstraße 3 im 2. Stock, nächst der Kaiserstraße. *2.2.

Feines Möbel,

in Eichenholz geschnitten, aus dem Atelier des + Hofbildhauers **G. Stövesandt,** prachtvoller Schrank, Chaise-longue, Schreibtisch, 2 Kommoden, 1 Oualtisch, 4 Stühle, 2 Vorhang-Galerien, 4 Parfers — event. auch dazu passendes schönes, reines Bett — alles sehr gut erhalten, im Auftrag zu verkaufen. Anzusehen Kreuzstraße 16 im 2. Stock.

Schöne Weihnachtsgabe.

Krawatten

aparte Neuheiten
grösste Auswahl

in

allen Preislagen

bei

Rud. Hugo Dietrich

Kaiserstr. 179a,
Ecke Herrenstr.

Günther Piano

aus der rühmlichst bekannten Gospiano-fabrik vorn. Kaim & Günther, in Ton und Bauart hervorragend schön, steht unter zehnjähriger Garantie billig zum Verkauf. 3.3.

Hans Schmidt, G. m. b. H.,
Musikalienhandlung,

Lammstraße 8. * Telephon 1647.
Karlsruhe.

Wein-Verkauf.

Erteilung wegen soll ein großes Lager Jungelheimer prima flaschenreifer Rot- und Weisswein billig verkauft werden. Es werden jedoch nur $\frac{1}{12}$, $\frac{1}{6}$ und $\frac{1}{4}$ Stück ab Jungelheim abgegeben. Proben im Auktionsgeschäft von

S. Hirschmann,

2.2. Jähringerstraße 29.

Haus-Kauf.

*2.2. Im Zentrum der Stadt, in nur guter Lage, wird ein Haus mit Laden und Magazin zu kaufen gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 8257 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Kauf.

*3.2. Rentables Haus in guter Geschäftslage

nebst rentablem Kolonialwaren-Geschäft von zahlungsfähigem tüchtigen Fachmann gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 8260 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hasen-, Reh- und Ziegenfelle zc.

kauft zu höchsten Tagespreisen 49.83.

M. Kleinberger, Schwannenstraße 34 u. 23.

*3.3. Zwei junge

Fox-terriers

(männlich) billig abzugeben: Herrenstraße 27 IV. Ebenfalls werden Socken und Strümpfe gefircht.

Krankenfahrrstuhl,

gut erhalten, wird zu kaufen gesucht. Offerten bittet man unter Nr. 8289 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 3.2.

10.7.
Den Vorzug
unter vielen Cognac-Sorten **hat**
unstreitig **mein**
COGNAC

MIT DEM KREUZ.

Derselbe wird in Deutschland nach franz. Art hergestellt, ist also mit dem hohen Zoll des Auslands-Cognacs **nicht** belastet.

Wegen seiner Güte und Wohl-
bekömmlichkeit wird mein Cognac
in Krankheitsfällen **Arzt-**
licherseits vielfach
empfohlen.

Um Massenabsatz zu erzielen,
habe den Preis auf nur

Mk. 2.—

für eine Flasche gesetzt.

Alleinige Verkaufsstelle

C. Frohmüller,

Inh. J. Klasterer,
Höflieferant,

Erdprinzenstrasse 32,
am Ludwigsplatz.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.



Tafelobst

aus dem Niederrhein, gesunde, ausserlesene Goldreine-
Pflaumen, Rabais etc. je nach Sortierung à Sentner
15—18 M. per Nachnahme.

*21.21.

Ferd. Albert,
Neckarsteinach.

Neuheiten
in
**Kragen, Manschetten,
Krawatten**
empfehlen
Himmelheber & Vier,
Kaiserstrasse 171.

2.1.

MAGGI'S
gekörnte Fleischbrühe

in Tabletten in Glasbüchsen von M. 1.25 an, ferner in Büchsen
in Glasröhrchen für 25 Pfg., enthaltend 5 gepresste Tabletten zu je
1/4 Liter. Angelegentlichst empfohlen von **Otto Fischer, Fidelitas-**
Drogerie, Karlstrasse 74.

Neues Dürrobst

als:

Zwetschgen	à Pfund 20, 25, 30, 35 Pfg.
Birnenschnitze	à Pfund 20, 25 Pfg.
Feigen	à Pfund 28 Pfg.
Dampfpäpfel	à Pfund 65 Pfg.
Gemischtes Dürrobst	à Pfund 25, 35 Pfg.

in vorzüglicher Ware empfiehlt

N. J. Homburger, Kronenstrasse 50.
Telephon 152.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Detail.

Versand.

Hermann Friedrich,

Spezialgeschäft für solide Herren- und Knabenkleidung,
19 Schützenstrasse 19.

Wegen Aufgabe meiner **Ludwigshafener** Filiale bringe
ich in meinem **hiesigen** Geschäft einen grossen Posten:

Herren- und Knaben-Anzüge,
Herren- und Knaben-Paletots (Ulsters, Raglans etc.),
Herren- und Knaben-Pelerinen,
Lodenjoppen, Arbeitskleider,
gestrickte Westen, Sweaters, Trikotagen etc.

zu weit herabgesetzten, sehr billigen Preisen zum Verkauf.

Streng reelle Bedienung. Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

An allen Sonn- und gesetzlichen Feiertagen ist mein Geschäft **geschlossen.**

Einladungskarten,

Tanz-, Tisch- und Speise-Karten,
Verlobungsbriefe, Hochzeitsanzeigen
in moderner Ausführung und neuer Auswahl empfehlen

Gebr. Leichtlin,

33.

Buch- und Kunst-Druckerei, Zähringerstrasse 69.

Echt Rheinischer
Trauben-Brust-Honig
von W. H. Zickenheimer
in Mainz

bei Husten	das Beste
bei Halschmerzen	das Beste
bei Heiserkeit	das Beste
bei Brustleiden	das Beste
bei Lungenbeschwerden	das Beste
bei Keuchhusten	das Beste
bei Influenza	das Beste
bei Schwindel, Husten und Abzehrung	das Beste
bei Asthma	das Beste

was es je gegeben.
40jähr. Erfolg. Ärztlich empfohlen.
Unzählige Anerkennungen selbst
aus höchsten Kreisen.
Verkauf nur in Flaschen verschiedener Größen
in Karlsruhe bei
Carl Roth, Apotheke,
Herrenstraße 26. 6.6.

Herren-Wäsche
Spezialität:
Anfertigung nach Mass.

Hemden,
Kragen,
Manschetten,
Krawatten,
Kosenträger etc.

empfehlen billigst in nur guten
Qualitäten

August Schulz,
Wäschefabrik,
Leinen- u. Wäsche-Spezialgeschäft,
Herrenstraße 24. — Fernspr. 1507.
13.11. Gegründet 1878.

 Spazierstöcke,
Schirme,
Tabakpfeifen,
Cigarrenspitzen,
Portemonnaies,
Cigarrenetuis,
Schnupftabaksdosen,
Taschenmesser,
Hirschhornwaren

2.1. empfiehlt billigst

Friedrich Weber,
Drechsler,
207 Kaiserstraße 207.
Rabattsparmarken.

Erfinder

10 000 Mark und mehr zahlen sofort in bar oder hohen Gewinn-
anteil für eine neue gewinnbringende Erfindung oder
nur Idee Kapitalisten oder Fabrikanten. Jede Erfindung, auch nur Idee, wird
kostenlos geprüft und ausgearbeitet. Verbesserungen sowie Ratschläge sind
kostenlos. Auskunft erteilt **kostenlos** (v. ausw. 20 % Portomarken beifügen).
Bayer's Patent-Ingenieur-Büro Karlsruhe. Telephon 1677.
Hauptbüro: Hübschstrasse 22 („Kühler Krug“-Linie). 18.1.
Man achte genau auf die Firma!

2.2. **Für den Schreibtisch:**

Schreibzeuge und Schreibgarnituren in Metall und Glas,
Petschafte, Siegelgarnituren, Brieföffner, Briefwagen,
Schreibmappen mit und ohne Einrichtung, Dokumentenmappen,
feine Briefpapiere u. Karten in grossartiger Auswahl.
Reiseschreibmappen, Papierkörbe, Schreibunterlagen etc.
Neuheiten bis zu den feinsten Ausstattungen bei billigsten Preisen empfiehlt
Sport-Artikel. C. Feigler,
Telephon 1965. Grossh. Hoflieferant. Herrenstrasse 21.

Die Kunststickerei-Anstalt
von
C. A. Kindler,
Fernsprecher Nr. 1319, Friedrichsplatz 6, Fernsprecher Nr. 1319,
empfehlen für die

Weihnachts-Saison

den Eingang sämtlicher Neuheiten in
Buntstickereien
von den einfachsten bis zu den feinsten Sachen zu äusserst billigen Preisen.
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Großherzog Friedrich von Baden.

Eine planmäßige Auslese aus seinen
öffentlichen Kundgebungen in den
Jahren 1852—1906. Mit Allerhöchster
Genehmigung herausgegeben von Julius
Kah. Preis Mark 1.80. G. Braun'sche
Postbuchdruckerei und Verlag, Karlsruhe.

Am 9. September d. J. hat Großherzog Friedrich von Baden sein achtzigstes
Geburtsjahr vollendet. Mit dem badiischen Volke hat an diesem Tage Deutschland dem treu-
bewährten Fürsten, der mit eiserner Selbstlosigkeit der Begründung des einzigen Deutschen
Reiches tatkräftig vorgearbeitet, an seiner innern Ausgestaltung rastlos mitgewirkt hat, die auf-
richtigsten Dankesempfindungen und Gefühle herzlichster Verehrung dargebracht. Berufene
haben versucht, Großherzog Friedrichs Lebenswerk dem deutschen Volke vorzuführen.
Es fehlte aber bis jetzt eine planmäßig geordnete Darstellung der fürstlichen
Kundgebungen, die es ermöglicht, die folgerichtige Entwicklung der Anschauungen und
der Wirksamkeit des Großherzogs in seiner Mitarbeit bei der Entstehung und Ausgestaltung
des Reiches und auf allen Gebieten der Gesehgebung seines Landes kennen zu lernen. Julius
Kah hat in seiner Schrift mit Allerhöchster Genehmigung es unternommen, in knappster
Form Auszüge aus den fürstlichen Kundgebungen und Reden bergestalt geordnet wiederzugeben,
daß hierdurch die wesentlichsten Aussprüche des Großherzogs hinsichtlich
seiner Beziehungen zum Reiche und zum Staate in übersichtlicher, zeit-
licher Reihenfolge erscheinen. Aus seinen eigenen Worten soll Großherzog Friedrichs
eigenes Wesen auf den Leser dieser Schrift wirken. Sie geben das Bild eines Fürsten, dessen
Persönlichkeit für alle Zeiten verwachsen bleibt mit der Größe des deutschen Volkes. — Die
Schrift, die trotz ihrer Gedrungenheit eine außerordentliche Fülle wichtigen politischen Materials
bietet, sollte in keiner Bücherei fehlen.

— Zu beziehen durch jede Buchhandlung und direkt vom Verlag. —

Farbige Oberhemden

auch mit
losen Manschetten

in 2.2.

modernen schönen Dessins
empfiehlt in grosser Auswahl

M. Günther,
Spezialhaus für Herren-Artikel,
Kaiserstrasse 114,
zwischen Wald- und Herrenstrasse.

Offerten

unter
Chiffre
befördert die

Annoncen-Expedition
Rudolf Mosse

In Hunderten von Annoncen
liest man täglich diesen
Schlussatz, ein Beweis, wie
man sich mehr und mehr,
selbst bei kleinen Anzeigen,
wie Gesuchen u. Angeboten
aller Art, der Annoncen-
Expedition Rudolf Mosse
bedient. Den Inserenten er-
wachsen hierdurch mancherlei
Vorteile, wie kostenfreie fach-
männliche Beratung mit Be-
zug auf zweckmäßige Ab-
fassung und Ausstattung der
Annonce, richtige Wahl der
Blätter, strengste Diskretion
(einkaufende Offerten werden
den Inserenten uneröffnet
zugestellt) u. eine Ersparnis
an Kosten, Zeit und Arbeit.

4.2.

Frankfurt a. M.
Rossmarkt 17
Ecke Salzhaus Fernspr. 112
General-Agentur
Karlsruhe
Waldstr. 41, Ecke Kaiserstr.

Hotel Grüner Hof.

Säle für Hochzeiten.
Säle für Bälle.
Säle für Diner.
Säle für geschäftliche Versammlungen.
Hellmuth Deter.

Kaiserhof.

Jeden Samstag
Großes Ochsenfleischfest,
wozu freundlichst einladet
Wilh. Ziegler.

Véritable
LIQUEUR BERNARDINE
de l'Hermitage Saint-Sauveur

General-Depositär:
J. W. Roth,
Karlsruhe,
Leopoldplatz 7 b.

24.2.

Für Weihnachten

ist als ein wertvolles u. zugleich praktisches Geschenk die **Versicherung**
des **Familienvaters** zugunsten von **Frau und Kind** zu empfehlen.

Günstige Bedingungen bietet die

Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig

(alte Leipziger, auf Gegenseitigkeit errichtet 1830).

Versichertes Kapital gegenwärtig: 763 Millionen Mark.
Bisher gezahlte Versicherungssummen: 217 " "

Für die Versicherten angesammeltes Vermögen 285 " "

Behufs **rechtzeitigen Abschlusses** der Versicherung erbitte man Prospekte
und Kostenberechnungen direkt von der Gesellschaft oder deren Agenten: 2.2.

in Karlsruhe i. B.: **Friedr. Reich,** Lessingstrasse 11,
Friedr. Maisch jr., Kaiser-Passage 19.

Das Pianolager

VON

J. Kunz, Klavierbauer,

Karl-Friedrichstrasse 21 (Rondellplatz),

empfiehlt sein

**grossartiges Lager nur ausgewählter Fabrikate allerersten
Ranges bei mässigen Preisen unter jeder Garantie.**

Alleiniger Vertreter

von **Schiedmayer & Söhne, Ritmüller, Uebel & Lechleiter, Schilling**
und andere, Lindholm-Harmoniums.

Besonders mache ich auf **Uebel & Lechleiter** aufmerksam,
schon von **600 Mark** an.

Reparaturen und Stimmungen

werden stets angenommen und gewissenhaft ausgeführt. 8.6.

NB. Bei mir gibt es keine Konjunkturen, Waggonladungen und
Streiks zur Reklame, sondern die Preise bleiben stets die alten soliden.

Verkaufs-Magazin

für

**Badeeinrichtungen, Badewannen,
Badeöfen, Eisschränke, ein- und zwei-
türige, Beleuchtungsartikel, Klosetts**
etc. unter weitgehendster Garantie zu

billigsten Preisen.

Karl Reinhold, Blechnermeister u. Installateur,
Akademiestrasse 16.



[6]

Grossherzogl. Hoflieferant

Friedrich Blos

F. Wolff & Sohn's Detail-Parfümerie

Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

empfiehlt grosse Auswahl

**Büsten, Statuetten
etc.**in echter Bronze,
in echt Marmor usw.**Badeöfen,** für Gas oder
Kohlenheiz.,**Badewannen,****Sitz- und Rumpfbadewannen**und sonstige Badeartikel werden zu den
billigsten Preisen abgegeben im Verkaufsmagazin
Kurvenstrasse 13, nächst Haltestelle der elektrischen Bahn. 9.1.

Gust. Boegler. Telephon 2157.

„Zum Waldhorn“,

Rüppurrerstrasse 46.

Jeden Samstag Schlachttag.

Leopold Friz aus Murgtal.

Verkehrslokal der Murgtäl. Auch
werden Jastkollegen freundlichst ein-
geladen. 4.2.

8.3. Eine Neuigkeit eigener Art, wenigstens für
hiesige Stadt, war es, als vor etwa 15 Jahren das
Freiurggeschäft S. Bieler in hiesigen Zeitungen die
Einrichtung einer Puppen-Klinik ankündigte. In-
wieweit dies den Bedürfnissen entsprach, zeigt am
besten die heutige Bedeutung dieses Geschäftes; man
kann wohl behaupten, daß es kaum eine Karlsruherin
gibt, die diese Puppen-Klinik noch nicht kennt.

Aber auch in ganz Baden und Württemberg genießt
diese Firma den besten Ruf und steht wohl, was
Größe und Leistungsfähigkeit anbelangt, mit an erster
Stelle in ganz Süddeutschland. Reiche Erfahrungen
und Sachkenntnis, die dem Besitzer durch seine öfteren
Reisen in das Heimatland der Puppenindustrie —
Thüringen — und durch den Besuch der Leipziger
Messe 20. zur Verfügung stehen, sowie konkurrenz-
lose Leistungsfähigkeit, Reellität, verbunden mit
mäßigen Preisen, begründen den Ruf der Firma,
deren Rat und Unterstützung auch öfters bei Gründung
berartiger Unternehmungen in anderen Städten in
Anspruch genommen wird.

Um dem Puppen- bzw. Puppen-Reparatur-Geschäft
das ganze Interesse und die volle Aufmerksamkeit
widmen zu können, hat es sich der Besitzer von
Anfang an zum Geschäftsprinzip gemacht: keine
anderen Spielwaren, sondern ausschließlich
Puppen-Artikel, ein Umstand, der sicherlich nicht
zu verkennende Vorteile bietet. Zu beachten ist dabei
noch, daß das Bieler'sche Geschäft seit einigen
Jahren in ein Spezial-Damen-Freiurggeschäft umge-
wandelt ist und dadurch eine Puppen-Klinik ge-
schaffen ist, wo die Damenwelt ungeniert ihre Wünsche
vorbringen kann.

Mit dem Herannahen der Weihnachtszeit wird
man in erster Linie auf die Befriedigung und Be-
glückung unserer lieben Kleinen bedacht sein und es wird
daher zu einem Besuch — ohne jeden Kaufzwang —
der ersten und der besten Karlsruher Puppen-
Klinik, Kaiserstrasse 223, die viel des Interessanten
bietet, höflichst eingeladen.

[7]

Rabatt-Spar-Verein

Karlsruhe.

An der am 3. Januar 1907 stattfindenden

Gewinn-Verteilung

nehmen, wie bereits bekannt gegeben, alle bis 31. Dezember ds. Js.
für eingelöste Bücher ausgestellten

Gutschein-Nummern

teil.

Die Gutscheine brauchen zur Teilnahme an der Verlosung
nicht eingereicht zu werden. Die Nummern derjenigen Gutscheine,
auf die Gewinne entfallen, werden im „Karlsruher Tagblatt“ bekannt
gemacht.Die Auszahlung der Gewinne erfolgt etwa Mitte Januar bei
unserer Geschäftsstelle, dem Bankhause Veit L. Homburger hier.**Gutscheine, auf die Gewinne nicht entfallen sind,
bleiben für spätere Gewinnverteilungen noch in Kraft
und sind daher sorgfältig aufzubewahren.**Bei dieser Gelegenheit möchten wir wiederholt bitten, bei
Einkäufen Mitglieder des Rabatt-Spar-Vereins besonders berücksich-
tigen zu wollen.

Der Vorstand.

6.4.



In eleg. Flacons à Mk. 1.50 in allen einschlägigen Geschäften zu haben.

Unsere inniggeliebte, gute Mutter und Großmutter

Frau Rosalie West, geb. Bacher,

ist im 83. Lebensjahre heute sanft verschieden.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen:

Landgerichtspräsident **Dr. Adolf West.****Emma West.****Anna West, geb. Bacher.****Gertrud West.****Elisabeth West.**

Karlsruhe, 13. Dezember 1906.

Die Feuerbestattung findet in der Stille statt.

Feine Leder-Waren

Dokumenten-, Akten-Mappen,
Reise-Säcke mit u. ohne Toilette-Einrichtung,
Hand-, Reise-, Geld- u. Kurier-Taschen,
Taschen-, Reise-Necessaire,
Damen-Taschen in verschiedenen Arten,
Schmuck-, Handschuh-, Taschentuch-Kasten,
Näh-, Häkel-, Stick-, Scheren-Etuis,
Photographie-Albuns, -Paravents, -Taschchen,
Luft- u. Reise-Kissen,
Reise-Mützen u. -Schuhe,

Fremden-Bücher,
Kalender,
Taschen-Apotheken,
Feld-Flaschen,
Besteck-Etuis,
Trinkbecher-Etuis,
Skat-Blocks,
Karten-Kasten,
Karten-Etuis,
Visiten,

Portemonnaie,
Cigarren-Etuis,
Cigaretten-Etuis,
Brief-Taschen,
Banknoten-Taschen,
Schreib-Mappen,
Hochzeits-Albuns,
Schreib-Albuns,
Chronik-Bücher,
Tage-, Merk-Bücher etc.

in den neuesten Leder-Arten
empfiehlt große Auswahl in allen Preislagen

Großherzog. Hoflieferant

Friedrich Blos

F. Wolff & Sohn's Detail-Parfümerie
Kaiserstraße 104, Ecke der Herrenstraße.

Großes Lager in Toilette-, Reise-,
Luxus- und Gebrauchs-Artikeln.



Schaukelpferde

in natürlichem Fell empfiehlt als Weihnachts-Geschenke. 55.

B. Klotter, Sattlerei, Kronenstraße 25.
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Landwirtschaftliche Besprechungen und Versammlungen.

Sonntag den 16. Dezember.

Gernsbach. Nachm. 3 Uhr im „Grünen Baum“
in Reichental. Vortrag über land- und hauswirts-
schaftliches Allerlei (Landwirtschaftsinspektor Stengele).

Karlsruhe. Nachm. 3 Uhr in der „Krone“ in
Blankenloch. Vortrag über Verhütung von Unfällen
im landwirtschaftlichen Betriebe (Bürgermeister
Herbig).

Erledigte Stellen für Militäranwärter,

d. i. solche Personen, welche im Besitze des Civilver-
sorgungsscheins der Klasse A oder B sich befinden.
XIV. Armeekorps.

1. Leichenräger, Friedhofskommission Frei-
burg. Jahresgehalt 1200 bis 1500 M.
2. Straßenwärter, Grafenhausen, Amt Bomm-
dorf. Grob- Wasser- und Straßenbauinsp.
Bommendorf. Jahresgehalt 564 M. Nebenmühen
ca. 35 M. Aussicht auf Verleihung der Be-
amteneigenschaft und damit die Möglichkeit
der Gewährung eines Unterhaltungsgehalts.
3. Dersgl., Krumbach, Amt Melsbühl. Grob-
Wasser- und Straßenbauinsp. Heberlingen.
Jahresgehalt 552 M. Hilfsarbeitervergütung
115 M. Nebenmühen ca. 100 M. Sonst. wie
bei 2.
4. Dersgl., Reichardshausen, Amt Sinsheim.
Grob- Wasser- und Straßenbauinsp. Heidel-
berg. Jahresgehalt 504 M. Hilfsarbeiter-
vergütung 50 M. Sonst. wie bei Nr. 2.
5. Dersgl., Zestetten, Amt Waldshut. Grob-
Wasser- und Straßenbauinsp. Waldshut.
Jahresgehalt 504 M. Hilfsarbeitervergütung
100 M. Nebenbezüge ca. 140 M. Sonst. wie
bei Nr. 2.
6. Landbriefträger, Kaiserl. Oberpostdirektion
Konstanz. Jahresgehalt 800—1000 M. gefehl.
Wohnungsgeldzuschuß.
7. Schreibgehilfe bei der Krankenhaus-
verwaltung Karlsruhe. Lebensalter unter
35 Jahren, Gewandtheit in der Stenographie
und Handhabung der Postschreibmaschine.
Jahresgehalt 1200 M.
8. Schulleute, Kaiserl. Polizeidirektion
Mühlhausen i. G. Jahresgehalt 1480—1770 M.
Kleidergeld 80 M.
9. Ständiger Baubote, Militärbaumeister
Mühlhausen i. G. Lohn 3 M. täglich.
10. Postschaffner, Kaiserl. Oberpostdirektion
Konstanz. Jahresgehalt 900—1500 M. Gefehl.
Wohnungsgeldzuschuß.
11. Landbriefträger, desgl. Jahresgehalt
800—1000 M. Gefehl. Wohnungsgeldzuschuß.
12. 3 Kanzleiaffistenten, Stadtratskanzlei
Mannheim. Jahresgehalt 1200—1500 M.



Wilh. Devlin

Hof-Uhrmacher

203 Kaiserstraße Kaiserstraße 203.

Goldene und silberne Taschenuhren
Moderne Zimmeruhren.

Nur solide Fabrikate.

Weitgehendste Garantie. Billigste Preise.

Rabattmarken. 31.



Pfälz. Dampfwaschanstalt „Frauenlob“
Klingenmünster.

Spezialität: Herrensteifwäsche.

Niederlage in Karlsruhe

bei Herrn A. Ehrmanntraut, Winterstrasse 44, 4. Stock.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.